

Jugendhilfeausschuss	10.03.2016
----------------------	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	151/2016-4
-------------	------------

Stand	09.02.2016
-------	------------

Betreff Mitteilung betr. Förderung von neuen Familienzentren im Kindergartenjahr 2016/17

Sachverhalt

Mit Rundschreiben Nr. 42/920/2016 v. 13.01.2016 (Anlage 1) und Erlass des Ministeriums für Familie, Kinder, Jugend, Sport und Kultur des Landes NRW vom 08.01.2016 (Anlage 2) informiert das Land über die weitere freiwillige Förderung von Familienzentren NRW.

Demnach werden im Kindergartenjahr 2016/17 neue Familienzentren in Gebieten mit einem besonderen Bildungs- und Armutsrisiko freiwillig gefördert. Die Förderung eines weiteren Familienzentrums in Bornheim ist nicht vorgesehen (s. Anlage 3).

Die Landesregierung verfolgt weiterhin das Ziel, Familienzentren vorrangig in Gebieten mit besonderem Bildungs- und Armutsrisiko auszubauen. Grundlage hierfür ist eine landesweite Verteilung anhand eines Sozialindex. Er beruht auf amtlichen Daten, ist empirisch zur Einschätzung sozialer Belastungen abgesichert und soll dazu beitragen, Familienzentren vor allem dort auszubauen, wo ein besonderer Unterstützungsbedarf für Kinder und Familien besteht.

Im vergangenen Kindergartenjahr wurde die freiwillige Förderung für ein Familienzentren, katholische Kita St. Aegidius Hersel (s. Vorlage JHA 285/2015-4) umgesetzt, so dass Bornheim stadtweit über sechs Familienzentren NRW verfügt.

Anlagen zum Sachverhalt

1. Rundschreiben Nr. 42/920/2016 des Landesjugendamtes vom 13.01.2016
2. Erlass des Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Sport und Kultur des Landes NRW vom 08.01.2016
3. Liste Ausbau Familienzentren NRW